

rheinkiesel 09

Magazin für Rhein und Siebengebirge | September 2026 | 30. Jahrgang

Oberkassel

Im Zeichen von Kunst und Kultur



Dollendorf
Boule im
Bürgerpark

Natur
Das blaue
Blütenwunder

Ihr Recht
Stress mit dem
Mietwagen?



Foto: Manfred Pollert

Krimi-Comedy-Dinner & feinster Jazz im WohnGut Parkresidenz Bad Honnef

Bitte
melden Sie
sich an unter
02224 183-0

Freitag, 09.10.2026 | 18.15 Uhr

Testament à la carte

Ein berühmter Wissenschaftler ist tot und das Publikum hilft, den Mord aufzuklären – bei einem humorvollen, interaktiven Krimi-Comedy-Dinner voller Spannung und kulinarischer Genüsse.

73 € p.P. inkl. Sektempfang und 3-Gang-Menü

Dienstag, 13.10.2026 | 15.30 Uhr

Swingin' Blues & Boogie-Woogie

Frank Muschalle (Piano) und Stephan Holstein (Klarinette/Saxophon) begeistern ihr Publikum mit mitreißendem Boogie-Woogie, gefühlvollem Jazz, virtuosen Improvisationen und spürbarer Spielfreude.

29 € Eintritt p.P.

WOHNGUT
Parkresidenz
Bad Honnef

WohnGut Parkresidenz Bad Honnef | Am Spitzenbach 2 | 53604 Bad Honnef | www.wohngut.de

ITALIENISCHER ABEND

Samstag, 12.09.2026
in Hennef, ab 18.00 Uhr

1 Glas Wein und gratis Wasser inkl.

HENNEF

- // Salame al finocchio, Salame al Barolo & Parmaschinken
- // Rindertartar mit Parmesanchip
- // Pochiertes Lachsfilet mit Basilikumcreme
- // Pochiertes Kalbfleisch mit Thunfischcreme
- // Grillgemüse mit Balsamico und Knoblauch
- // Büffelmozzarella mit Datteltomaten
- // Piccata Milanese vom Schweinefilet auf Tomaten-Fettuccine
- // Saltimbocca alla Romana mit Safranrisotto
- // Grigliata mista di Pesce, Zitonenbutter, Rosmarinkartoffeln
- // Bunt Gemüse
- // Ciabatta und Salzbutter
- // Fior di Latte Eiscreme mit Waldbeerragout

49,90 €
pro Person

Um eine Reservierung wird gebeten.
Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an uns!

Telefon: 0 22 42/96 988-380

E-Mail: info@bistro-balance.de

Mittelstraße 49-51, 53773 Hennef

**BISTRO
BALANCE**



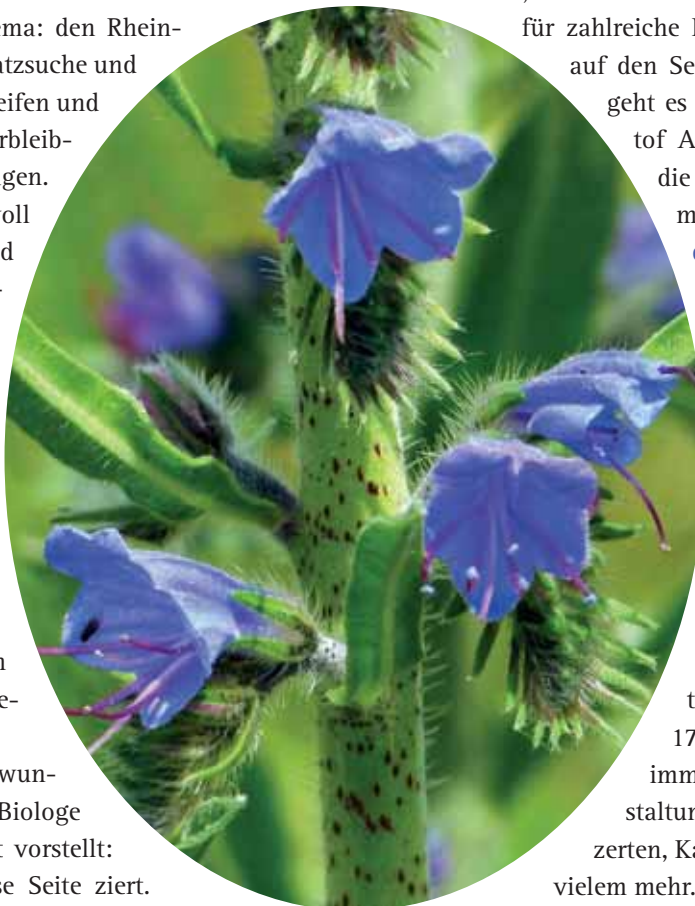
Liebe Leserin und lieber Leser,

in diesem Sommer gab es vielerorts neben der anhaltenden Hitze nur noch ein Thema: den Rheinpegel. Die einen gingen auf Schatzsuche und stießen zwischen Schrott, Autoreifen und Unrat auf zum Teil skurrile Überbleibsel aus längst versunkenen Tagen.

Die anderen blickten sorgenvoll auf den sinkenden Pegel und hofften, dass die Fähren weiterhin die beiden Ufer verbinden, ohne auf Grund zu laufen. Was für ein Nervenkitzel! Am besten entspannt man sich abends bei einer Partie Boule, oder? Das zumindest tun viele Dollendorfer abends im Bürgerpark. Andrea Behling hat sich bei den Boule-Spielerinnen und -Spielern umgesehen. Ihren Bericht [Der ganz große Wurf](#) lesen Sie auf den Seiten 4 bis 7.

Weiter geht es mit einem Blühwunder in Blau, das uns Diplom-Biologe Ulrich Sander in diesem Monat vorstellt: der Natternkopf, der auch diese Seite ziert.

Die Pflanze trägt nicht nur [1000 Blüten](#), [1000](#)



[Namen](#), sondern sie trotz Trockenheit und spendet Nektar für zahlreiche Insekten. Mehr darüber finden Sie auf den Seiten 8 bis 10. Im Anschluss daran geht es um Ihr Recht: Rechtsanwalt Christof Ankele erklärt Ihnen, was Sie über die Übergabe von Mietwagen wissen müssen. Seinen Beitrag [Alte Schäden, neue Schäden](#) lesen Sie auf Seite 11.

Und dann zeigt sich der Herbst von seiner schönsten Seite: In Oberkassel starten Ende des Monats die beliebten Kulturtage! Unser Bericht dazu steht auf Seite 12: [Ein Herbst voller Kultur](#). Daran schließt sich das Programm an. Und zu guter Letzt hat das rheinkiesel-Team den Sommer zum Schmökern genutzt und präsentiert Ihnen drei Buchtipps auf Seite 17: [Lesefutter für den Herbst](#). Wie immer folgt unser prall gefüllter Veranstaltungskalender – mit Lesungen, Konzerten, Kabarett, Führungen, Workshops und vielem mehr. Einen schönen September wünscht Ihnen und Ihren Lieben

Julia Boller

Bild: Ulrich Sander



PETERSBERG APOTHEKE
GESUNDHEIT MIT HERZ

Die PETERSBERG Apotheke ist eine von Sabine Jousen geführte öffentliche Apotheke in Oberdollendorf. In neuen Räumlichkeiten werden Patienten der Ärzte aller Fachrichtungen kompetent beraten und begleitet. Modern ausgestattet, mit Herz geführt und mit beratungsstarkem Personal stellen wir Ihre Versorgung mit Arzneimitteln und medizinischen Hilfsmitteln sicher. Pharmazeutische Dienstleistungen und Impfangebote runden unser Dienstleistungsportfolio ab.



PETERSBERG Apotheke Sabine Jousen
Heisterbacher Str. 72, 53639 Königswinter, Telefon 02223-24400
www.petersberg-apotheke-koenigswinter.de





Welche Kugel liegt näher am Schweinchen? | Bild: Andrea Behling

Der ganz große Wurf

Wenn im Dollendorfer Bürgerpark Schüsse knallen und Kugeln blitzen, ist das alles andere als eine feindliche Attacke: Wahrscheinlich wird gerade Boule gespielt – friedlich und sogar völkerverbindend.

Von Andrea Behling

Das französische Wort „Boule“ heißt übersetzt einfach nur Kugel. Wer vom Boule-Spiel spricht, meint meist Pétanque. Aber warum hat sich in Dollendorf ausgerechnet die französische Variante durchgesetzt, nicht das italienische Boccia, das Bundeskanzler Konrad Adenauer so liebte?

Um das zu erklären, muss man vor allem die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg unter die Lupe nehmen.

Des Kanzlers Liebe

Zunächst war der Einfluss des Kanzlers geradezu übermächtig. Er hatte die Begeisterung

für dieses Spiel aus seinen Italien-Urlauben am Comer See mitgebracht.

Konrad Adenauers Faible für Boccia war so groß, dass er sich in seinem Garten in Rhöndorf eine wettkampftaugliche, feingeharkte Boccia-Bahn anlegen ließ. Dort warf er nicht nur mit der Familie die Kugeln, son-

dern lud auch Gäste hin und wieder zu einem Spiel ein.

Strategische Partie

Mit Konzentration, Augenmaß, dem rechten Schwung und auch der Bereitschaft, die Kugel des Gegners geschickt zu entfernen, um sei-




Christiane
Kentrup



Florian
Micheel



Wir sind für Sie da:
02223-911 970
 53639 Königswinter
 Römlinghovener Straße 2
www.kentrup-bestattungshaus.de

Energie-Effizienz-Experte

für Wohn- und Nichtwohngebäude
Baudenkmale, erhaltenswerte Bausubstanz



Reinhold Weber
 Diplom-
 Wirtschaftsingenieur
www.energieeffizienzexperte.com
 Telefon 0228 299 796 90
hallo@energieeffizienzexperte.com
 Reinhold Weber Consulting Group GmbH & Co. KG
 Am Sülzenberg 6, D-53639 Königswinter

Energetische Beratung & Sanierung
 Vor-Ort-Beratung
 Individueller Sanierungsfahrplan (ISFP)
 Energetisches Konzept DIN V18599
 Fachplanung & Baubegleitung
 Einzelmaßnahmen
 Energieausweis
 Heizlastberechnung, Hydraulischer Abgleich
 Wärmepumpendimensionierung
 Thermografie, Blower-Door-Test
 Photovoltaik, Solarthermie
 Planung & Ertragsberechnung
 Photovoltaikanlagen
 Förderanträge BAFA + KfW



nem Ziel so nah wie möglich zu kommen, war Boccia vielleicht die ideale Eröffnung für politische Verhandlungen.

Favorit Bella Italia

Es war die Zeit des Wirtschaftswunders: Die Deutschen waren nach den Kriegs- und Nachkriegsentbehrungen bereit, in den Luxus eines Auslandsurlaubs zu investieren. Der ehemalige Kriegsverbündete Italien war den Deutschen dabei als Reiseziel näher als der ehemalige Gegner Frankreich. Für die Franzosen war es umgekehrt noch schwieriger, deutschen Touristen fröhlich dieselben Schranken für einen Urlaub zu öffnen, die in nunmehr zwei Weltkriegen gewaltsam überwunden worden waren. Da Skepsis beiderseits herrschte und die italienische Küche aus deutscher Sicht sowieso nicht zu toppen war, brachten gebräunte Rückkehrer also aus dem Urlaub neben Spaghetti und Tomatensauce auch eine grundlegende Kenntnis des Sports Boccia mit. Dessen Siegeszug währte Jahrzehnte. Das preiswerte Kugel-Set im Tragkorbchen mit je zwei roten, blauen, gelben und grünen wassergefüllten Plastikugeln samt der zu jagenden klei-



Eine typische Boule-Situation | Bild: Wilhelm Wittern

nen Holzkugel gehörte lange zum Standard-Urlaubsgepäck einer jeden Familie. Die akkuraten italienischen Bocciaregeln wurden familiengerecht gebeugt und auch außerhalb eingeteilter, fein präparierter Bahnen gespielt. Die Kernregel aber blieb: Derjenige, dessen Kugel dem Pallino, der kleinen Kugel, am nächsten lag, bekam die meisten Punkte.

Für die Erweiterung der Kugelspielkenntnisse hin zum französischen Boule musste Europapolitik erfunden und aus „Erbfeinden“ Freunde werden. Die Annäherung begann am 6. August 1950 mit dem „Studentensturm“ an der pfälzisch-säsischen Grenze in St. Germanshof. Einige hundert junge Menschen mit Willen zu dauerhaftem Frieden und europäischen Träumen durchbrachen von beiden Seiten die Grenzschränken. Sie forderten die Abschaffung europäischer Zollschränken und die

Bildung eines europäischen Parlaments. Ein erster Meilenstein auf dem weiten Weg zum Schengener Abkommen von 1985, das den Europäern des „Schengen-Raumes“ unbeschwerter Reisefreiheit ohne Zollkontrollen bescherte.

Europa im Wandel

Eine weitere Idee, die Anfang 1950 den europäischen Eini-

gungsprozess und die Hinwendung zu Frankreich öffentlichkeitswirksam vorantrieb, war die der Bildung von Städtepartnerschaften. Schweizer Professoren ergriffen die Initiative zur Gründung der „Internationalen Bürgermeisterunion“, die zunächst in französischen und deutschen Gemeinden die Feindseligkeiten abbauen und gegenseitiges Vertrauen aufbauen sollten. Die miteinander befreundeten Kommunen sollten in Zukunft als Keimzellen der Demokratie weitere Weltkriege unmöglich machen. 1951 gründeten 50 Bürgermeister aus Frankreich und Deutschland den „Rat der Gemeinden Europas“ und bildeten dadurch die Grundlage zum geregelten Aufbau



Alles, was man fürs Boule braucht | Bild: Andrea Behling

Halskette 168,- €

ERNSTES DESIGN
JEWELRY MADE IN GERMANY

Halskette 143,50 €

Ohrstecker 99,- €

Creolen 65,- €

Ring 149,- €

www.ernstesdesign.de

SchmuckZeit

Inh. Stephanie Koenen < Proffenweg 3 > 53639 Königswinter-Niederdollendorf
Tel 02223 909141 < Mobil 0177 6470958 < e-mail: stephanie.koenen@gmx.de

75 Jahre



Inhaber: M. Jülich

Kunststoff-, Aluminium- und Holzrolladen – Jalousien und Markisen

- Lieferung und Montage von Kunststoff-, Aluminium- und Holzrolladen
- Jalousien
- Markisen
- Elektrifizierung von Rolladen und Markisen

**Rolladen-Wimmeroth • Heisterbacher Straße 70
53639 Königswinter-Oberdollendorf**

Telefon | Fax: 0 22 23 - 2 39 93



Herbstzeit...
Federweißer
 ...zeit
jetzt täglich frisch
direkt vom
Erzeuger

Weingut Glöser
 Qualitätsweine
 aus dem Siebengebirge
 Weingut Bernd Glöser
 Bachstraße 112
 53639 Königswinter
 Oberdollendorf

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr
 15.00 bis 18.30 Uhr
 Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr
 Tel. 02223 / 3322



HAIR VISION

Sima Estalji • Cäsariusstraße 97a • 53639 Königswinter
 Tel.: 0 22 23 - 2 12 59 • www.friseursalon-koenigswinter.de #SIMA

Wir suchen
SIE
 um unser
 tolles Team zu
 vervollständigen!
 Ihre Sima Estalji



Bürder Bäckerei • Café • Konditorei

Café Bürder • Konditorei & Bäckerei
 Heisterbacher Str. 40 • 53639 Königswinter • 0 22 23 - 9 09 76 43



Auf dem Place de la Pétanque in Dollendorf | Bilder: Andrea Behling

von Städtepartnerschaften. In Deutschland werden heute 6500 kommunale Partnerschaften gepflegt, die meisten nach Frankreich und Polen.

Auch Kanzler Adenauer und der französische Ministerpräsident Charles de Gaulle träumten den europäischen Traum. Sie verschaffte ihm das dringend notwendige Fundament einer deutsch-französischen Versöhnung und Freundschaft. Die erlebten Kriegsschrecken und ein tiefer, vertrauensvoller Respekt füreinander bildeten die Basis einer politischen und persönlichen Freundschaft mit Strahlkraft für beide Nationen. 1963 besiegelte der Elysée-Vertrag grundlegend eine Zusammenarbeit beider Länder in Außen-, Sicherheits-, Jugend- und Kulturpolitik.

Auf diesem diplomatisch und politisch vorbereiteten Boden konnte die europäische Idee nun nachhaltig gedeihen.

Internationales Flair

Auch Königswinter engagierte sich ab 1974 aktiv im europäischen Austausch. Die englische Stadt Cleethorpes wurde erste Partnerstadt. Am 27. Mai 1989 folgte Cognac, das alte südwestfranzösische Städtchen mit Weltruhm. Es liegt am Fluss Charente und umfasst 60.000 Hektar Weinbauflächen, deren Trauben von weltbekannten Produzenten zum berühmten Cognac veredelt werden. Der Kontakt zum französischen Partner, organisiert und gepflegt durch den „Verein zur Förderung der Partnerschaft Königswinter-Cognac 1989 e. V.“,

brachte französisches Flair an den Rhein und steigerte ganz nebenbei hier auch die Popularität des Boulesportes.

Savoir-vivre am Rhein

Längst war auch Frankreich zu einem beliebten Urlaubsziel avanciert. Viele Deutsche bewunderten den nonchalanten Franzosen, der auf einem platanenbeschatteten Platz seine drei silberfarbenen Kugeln in die Nähe des Cochonnet (Schweinchen) brachte und mit überlegener Geste und einem gut platzierten „Schuss“ die Kugel des Gegners aus der Gewinnzone feuerte. So lief das neue „Savoir-vivre“-Boule in den 90er-Jahren dem plastikbunten „famiglia“-Boccia zunehmend den Rang ab, Lebensart und Sport zugleich. In vielen Städten und Gemeinden fanden sich frankophile Boulespieler nach Feierabend zusammen, so auch im Niederdollendorfer Bürgerpark.

2004 formierte sich hier auf einer geschotterten Terrasse aus Boulefreunden der Verein „Boulemania 04“. Dauerturniergegner seit fünf Jahren ist die Boule-Abteilung des TuS Dollendorf. Rasch wurde es Tradition, am französischen Nationalfeiertag, also am 14. Juli, ein kleines Freundschaftsturnier zu veranstalten, bei dem auch eine Mannschaft des Partnerschaftsvereines Königswinter – Cognac antritt. Am 14. Juli 2023 wurde aus diesem Anlass zu Ehren der Stadt Cognac und des Boulesports die beliebte Sportstätte im Niederdollendorfer Bürgerpark

mit einem Schild zum „Place de la Pétanque“ ernannt.

Vereinfachte Variante

Pétanque ist die populärste Variante des Boulespiels, die

1907 in La Ciotat erfunden wurde. Ernest Pitiot entwarf neue Regeln für das Spiel, damit sein gehbehinderter Freund teilnehmen konnte. Denn das bislang verbreitete Jeu Provençal, genannt auch

La Longue („das Lange“), wird mit drei Schritten Anlauf auf eine Distanz von 15 bis 21 Metern gespielt. Beim Pétanque markiert dagegen ein Kreis auf dem Boden die Stelle, von wo aus jeder Spieler aus dem Stand mit geschlossenen Füßen (provenzalisch: ped tanco) auf eine Distanz von sechs bis acht Metern werfen muss. Diese vereinfachten Regeln führten zum weltweiten Siegeszug dieser Boulevvariante, die nun auch in Niederdollendorf und

in vielen anderen Kommunen am Rhein eifrig gepflegt wird. Dort finden an die 60 Spieler mehrfach pro Woche auf kürzlich frisch erneuertem Bodenbelag zusammen, trainieren – und träumen dabei vielleicht ein bisschen von ihrem letzten Frankreichurlaub. Aber egal ob Boccia, Boule oder Pétanque, solange Kugeln so friedlich und gesamteuropäisch fliegen, handelt es sich auf jeden Fall um einen ganz großen Wurf. ■



Runde Völkerverständigung: Konrad Adenauer mit Charles de Gaulle

Gut zu wissen



Die Boule-Abteilung des TuS Dollendorf trifft sich Anfang März bis Ende Oktober freitags um 16 Uhr im Bürgerpark in der Fährstraße.

Infos dazu gibt es auch online unter www.tus-dollendorf.de/index.php/leichtathletik/boule

Der Verein zur Förderung der Partnerschaft Königswinter – Cognac1989 e. V. findet sich online unter www.koenigswinter-cognac.de

Der Kia K4.

Jetzt trotz Brückensperrung einfach in Siegburg und Königswinter entdecken.



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Der Kia K4 verbindet markantes Design mit moderner Technologie, großzügigem Komfort und einem Fahrgefühl, das im Alltag genauso überzeugt wie auf längeren Strecken. Entdecke jetzt den Kia K4 bei Hakvoort und erleben Sie selbst, wie viel Charakter in dieser Kompaktklasse steckt.

Und auch während der Sperrung der Nordbrücke bleibt der Weg zu uns unkompliziert: Unsere Kia Standorte in Königswinter und Siegburg sind weiterhin gut erreichbar.

Kommen Sie vorbei, nehmen Sie Platz und lernen Sie den Kia K4 bei einer Probefahrt kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kia K4 1.6 T-GDI DCT; 132,4 kW (180 PS): Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,9 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 155 g/km. CO₂-Klasse E.



Hakvoort GmbH
Zeithstraße 89 | 53721 Siegburg | Tel.: 02241 / 969290
Hauptstraße 21 | 53639 Königswinter | Tel.: 02223 / 92330
www.hakvoort-gruppe.de

Mehr zur aktuellen Anfahrt.





Blaues Blütenwunder: der Natterkopf | Bilder: Ulrich Sander

1000 Blüten, 1000 Namen

Was für eine grandiose, fast verwirrende Blütenpracht: Die diesjährige „Wildpflanze des Jahres“ präsentiert dauerhaft viele, immer neue, immer frische Blüten. Es ist keineswegs übertrieben, den heimischen Natterkopf als ein wahres Blütenwunder zu bezeichnen.

Von Ulrich Sander

Pro Pflanze öffnen sich im Laufe einer Blühperiode von Mai bis Oktober 400 bis über 1000 Einzelblüten. Mit diesem üppigen Angebot in einem adretten Farbspektrum von Blau bis Rosa erfreut der Natterkopf nicht nur unsere Augen, sondern auch etliche Insekten. Quasi „über den grünen Klee“ loben

Bioland und Naturgarten e. V. gleichermaßen die Vielseitigkeit und Vielfalt des Gewöhnlichen Natterkopfs, wie die Pflanze offiziell heißt. Bei der jährlichen Umfrage, welche die beiden Verbände gemeinsam veranstalteten, erhielt diese heimische Wildpflanze die meisten Stimmen und wurde daher Wildpflanze des Jahres 2026.

Zweijähriges Kraut

Was ist das Geheimnis der ungewöhnlichen Blütenpracht des Natterkopfs? Die robuste, stark behaarte Pflanze – ein typisches Merkmal der Familie der Raublattgewächse (Boraginaceae) – ist zwar ein krautiges Gewächs, aber keinesfalls so hinfällig wie

andere Kräuter: Erstens überdauert die Pflanze zwei und mehr Jahre. Zweitens ist der Natterkopf fast das ganze Jahr über vital und grün. In Herbst und Winter präsentiert er sich dagegen wie eine silbrig behaarte Skulptur mit einer interessanten Gliederung. Diese besteht aus zahlreichen Seitenarmen, die von der mit-



Der

HERBST

kommt

Wir sind Partner von





Inhaber: Thomas Steinmann
 Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef
 Telefon: 0 22 24 - 33 48 | Fax: 96 16 57
 thomas-steinmann@t-online.de

tigen Sprossachse abzweigen, sogenannte „Wickel“. Diese Sonderform bei einem Blütenstand entsteht durch beständige Verzweigung: Unter einer Blüte zweigt jeweils ein Seitenspross ab. Von der Seite betrachtet ergibt sich ein Zickzackmuster, als wäre die Pflanze aus einem Baukasten zusammengesteckt.

Attraktion für Insekten

Einerseits kann der Natternkopf mit dieser Wuchsstrategie und der stabilen Statik locker 70 Zentimeter hoch werden, in manchen Fällen sogar mehr als einen Meter erreichen. Andererseits können diese Wickel wachsen und ausladende Seitenäste bilden. Auf diesen wachsen in serieller Abfolge weitere Blüten. Und das ist der größte Trick dieser Pflanze: Während die ersten Blüten eines Wickelstrangs schon wieder verblühen, reifen im weiteren Verlauf neue Blüten heran und öffnen sich nach und nach. So sind zeitgleich immer (nur) zwei oder drei Blüten geöffnet, die Insekten als Bestäuber anlocken und ihnen energiegeladenen Nektar anbieten. Ganz anders als zum Beispiel die typischen Frühlingsblüher verschiebt der Natternkopf sein Pulver also nicht innerhalb weniger Wochen, sondern dehnt diese Phase über Monate. So generiert eine einzige Pflanze bis zu 50 Wickel und im Laufe ih-



Der Natternkopf ist auch im Herbst eine Augenweide

res Lebens Hunderte von Blüten: Eine beständige Nektarquelle und zugleich eine über Wochen bunte Gartenpflanze!

Verwirrende Namen

Bemerkenswert unübersichtlich ist die tradierte Namensvielfalt – und die beständigen Änderungen sogar des offiziellen deutschsprachigen Namens, welche die Pflanze in der Fachliteratur erfuh, machen es nicht besser. Gelegentlich wird heute noch der Name „Stolzer Heinrich“ verwendet. Er geht ebenso wie „Guter Heinrich“ zurück auf die irri- ge Annahme, dass der imposante Gewöhnliche Natternkopf eine wirkungsvolle Heilpflanze sein

müsse. „Blauer Heinrich“ war nach Meyers Konversationslexikon noch im 20. Jahrhundert geläufig. „Natternkraut“ hieß die Pflanze zuvor im Deutschen Wörterbuch der Brüder Grimm Anfang des 19. Jahrhunderts, Herders Conversations-Lexikon kurze Zeit später betitelte sie dagegen als „Natternzunge“. In Zedlers Universal-Lexikon aus dem 18. Jahrhundert finden wir die Art unter dem Eintrag „Wilde Ochsenzunge“ wieder... Im Volksmund kursieren weitere Namen: In der Eifel etwa „Eisenhart“ oder „Knohf“, in anderen Regionen „Otterkopf“, „Saurüssel“, „Himmelbrand“, „Starrer Hansel“ oder gar „Armer Heinrich“. Und das

sind noch lange nicht alle.... Zumindest der wissenschaftliche Name *Echium vulgare* ist über die Jahrhunderte gleichgeblieben. Dennoch ist die Namensgebung sehr verwirrend, denn die „Natternzunge“ ist üblicherweise ein nicht annähernd verwandtes Farngewächs, während „Guter Heinrich“ eine heimische Art ist, die zur Amaranth-Familie gehört. Immerhin ist eine „Ochsenzunge“ ein mit dem Natternkopf verwandtes Raublattgewächs, wenn auch aus einer anderen Gattung.

Kein Heilmittel

Drunter und drüber ging es in der Vergangenheit im Glauben und Aberglauben bezüglich der Heilwirkung des Natternkopfs. Nach der Signaturrenlehre, die geschichtlich ins Altertum, also weiter zurückreicht als das Mittelalter, zeigen Pflanzen oder Pflanzenteile durch ihre Form, Musterung oder Färbung an, gegen welche Krankheiten oder Beschwerden sie helfen sollen. Phantasievolle Vorfahren sahen in der Blüte des Natternkopfs (Gattung *Echium*, von griechisch echis = Schlange bzw. Viper oder Otter) den Kopf einer züngelnden Schlange mit einer gespaltenen Zunge. Und tatsächlich ragen die Staubblätter und die behaarte Nabe – wie züngelnd – aus dem Blütenbecher heraus. Das Zedler-Lexikon



Leben Sie Ihre Träume

- Handwerk trifft Design
- Maßgeschneiderte Gardinen & Polster
- Kreative Treppen- und Bodenlösungen
 - Sonnenschutz
 - Liebe zum Detail

Roland
Müller



Experten für Innenräume

Oelbergstr. 21
53639 Königswinter
Tel.: 02244-6110

www.raumausstatter-mueller.de





Der Natternkopf liebt solche Brachen | Bild: Ulrich Sander

behauptete bis in das 18. Jahrhundert: „Die Wurzel [...] curret den Biß giftiger Thiere...“. Allerdings stimmt das nicht. Generell konnten bislang keine Heilwirkungen entdeckt werden, so sehr man sich auch das Gegenteil angesichts dieser hübschen Pflanze erhofft.

Reiche Nektarquelle

Nichtsdestotrotz ist die Blume ein Gewinn! Das erahnte ein 1937 erschienenen populärwis-

senschaftliches Buch über die Pflanzen unserer Heimat zunächst nur ansatzweise: „Der Natternkopf wächst bei uns überall an wüsten, steinigen Orten, an Wegrändern und Bahndämmen in kleinen, stacheligen, grünblauen Horsten als lästiges zweijähriges Unkraut, an dem eigentlich nur der Imker Freude hat, da die Pflanze eine gute Bienenweide ist.“ Heute jedoch nehmen wir den stattlichen, üppig blühenden Natternkopf ganz

anders wahr – ästhetisch wie funktionell. Als Blütenpflanze für Wildpflanzengärten ist der Natternkopf sehr zu empfehlen. Diese Pflanzen zu kultivieren ist quasi angewandter Insektenschutz. Heute wissen wir, dass die wildlebenden Insekten und Kleintiere unentbehrlich sind für die Ökosysteme. Zudem sind sie von großer Bedeutung in der Landwirtschaft für insektenbestäubte Pflanzen. Allerdings machen Honigbienen nur einen Bruchteil der Blütenbesucher des Natternkopfs aus. Hunderte Insektenarten sind inzwischen nachgewiesen: Wildbienen, Hummeln, Schwebfliegen, Käfer und Schmetterlinge; alleine letztere mit mehr als 40 Arten.

Es dürfte diesen Tierchen gefallen, dass die Pflanze gerne sonnenexponiert auf freien Flächen steht. Hier herrschen beste Sicht- und Anflugbedingungen. Unter den erwähnten „wüsten Orten“ können sich

letztlich Mauern, Felsen, gepflasterte oder geschotterte Plätze, Brachen, Abgrabungen, Böschungen an Verkehrswegen und sogar Gewerbegebiete verbergen.

Gegen die pralle Sonne und große Hitze schützt sich der Natternkopf mit relativ derben Blättern, was Wasserverlust durch Verdunstung vermindert, und mit einer üppigen silbrigen Behaarung, die durch Reflexion einer Überhitzung vorbeugt. Für die Wasserversorgung leistet eine kräftige Pfahlwurzel gute Dienste. Sie reicht in ungeahnte Tiefen und dringt etwa so weit in den Boden ein wie der oberirdische Teil der Pflanze hoch ist. Insofern könnten überaus stattliche Natternköpfe von Wurzelspitze bis Blütenstandspitze eine Gesamtlänge von fast zwei Metern erreichen. – 1.000 Blüten, 1.000 Namen und satte 2.000 Millimeter Natternkopf. ■

Sonntag, 13. September
11:00 bis 16:30 Uhr

Gartenfest

Kammermusik mit den
Beethovenfest Talents 2026

- Matteo Cimatti: Violine
- Katrīna Paula Felsberga: Sopran
- Jonathan Leibovitz: Klarinette
- Josefa Schmidt: Klavier
- Aaron Schröer: Violoncello

Beethovenfest
Bonn

STIFTUNG BUNDESKANZLER
ADENAUER HAUS



Sonntag, 4. Oktober
10:00 bis 17:30 Uhr

Käpt'n Book

Familienfest
mit Lesungen, Spielen & Basteln

www.adenauerhaus.de

Eintritt
frei!

Alte Schäden, neue Schäden?

Am Urlaubsort mit einem Mietwagen das Land entdecken, kann absolut traumhaft sein – aber mitunter gibt es bei der Rückgabe des Wagens ein böses Erwachen: War der Kratzer schon vorher da?

Von Christof Ankele

Unangenehm – und möglicherweise teuer – wird es dann, wenn der Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin des Autovermieters Schäden am Fahrzeug feststellt, die bei der Übergabe an den Mieter noch nicht vorhanden waren. Wer keine Versicherung beziehungsweise nur eine Vollkaskoversicherung mit Selbstbeteiligung abgeschlossen hat, muss bezahlen – entweder den Schadenersatz in voller Höhe oder zumindest die Selbstbeteiligung. Häufig behält der Vermieter in diesen Fällen die zu Vertragsbeginn gestellte Kautions des Mieters ein.

Streit um Beweise

Meist bestreitet der Vermieter dabei den Einwand, man habe das Kfz in diesem Zustand übernommen. Entscheidend ist jetzt, welche Partei was beweisen muss. Mehrere Gerichte haben entschieden, dass es für den Vermieter keine Beweiserleichterungen bei der Klärung der Frage gibt, ob Altschäden vorhanden waren (s. LG Lübeck v. 06.03.2024, 6 O 82/23, LG Münster v. 11.10.2024, 10 O 52/24). Es ist nicht zulässig,

vertraglich eine Beweislastumkehr zulasten des Mieters zu vereinbaren.

Protokoll prüfen

Der Vermieter muss also entweder durch Zeugen, Fotos oder ein Übergabeprotokoll zunächst den „vorvertraglichen“ Zustand des Fahrzeugs nachweisen. Gelingt dies, ist es wiederum Sache des Mieters, den Gegenbeweis anzutreten. Deshalb ist es ratsam, vor der Unterzeichnung eines Übergabeprotokolls prüfend um den Wagen herumzugehen.

Ist der Schaden tatsächlich während der Mietdauer aufgetreten, müssen die Urlauber allerdings nicht automatisch zahlen. Die Haftung besteht nämlich nur für Schäden, die Mieterin oder Mieter selbst zumindest fahrlässig verursacht hat. Ein Steinschlag oder ein nicht aufzuklärender Unfall Schaden müssen nicht vom Mieter ersetzt werden (s. LG Berlin v. 18.11.11, 56 S 36/11). Bei grober Fahrlässigkeit des Mieters hat dieser die Kosten für Beschädigungen grundsätzlich auch dann in voller Höhe zu tragen, wenn im Mietvertrag



Ist mit dem Mietwagen alles in Ordnung? | Bild: Julia Bidder

eine Haftungsbegrenzung mit Selbstbehalt vorgesehen war.

Wichtige Abgrenzung

Einscheidend ist dabei die Abgrenzung zur einfachen Fahrlässigkeit: Grob fahrlässig bedeutet, dass man die im jeweiligen Verkehr erforderliche Sorgfalt in ungewöhnlich hohem Maß verletzt hat und das nicht beachtet hat, was in der bestimmten Situation jedermann klar gewesen wäre. Dazu gehören zum Beispiel Unfälle unter starkem Alkoholeinfluss, das Einfahren in eine für die gemietete Auto zu niedrige Tiefgarage (OLG Brandenburg v. 12.12.2024, 12 U 42/24) oder die Bedie-

nung des Infotainmentsystems bei einer Geschwindigkeit von 200 km/h (OLG Nürnberg, 13 U 1296/17 v. 02.05.2021).

Das OLG Köln hat mit Urteil vom 13.01.2010, Az. 11 U 159/09, entschieden, dass die vertraglich geregelte, unbeschränkte Haftung wegen unangemessener Benachteiligung unwirksam sein kann, weil sie den Mieter eines Fahrzeugs schlechter stellt als einen Kfz-Halter, der Vollkasko versichert ist. Dieser haftet nämlich, außer bei größter Fahrlässigkeit, neben der Versicherung nach einer Quotelung und nicht unbegrenzt. ■

Rechtsanwalt Christof Ankele,
– auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– sunda-rechtsanwaeltin-bad-honnef.de

Parkett-Ruppel
Parkett & Fußbodenbeläge
Meisterbetrieb

Der Himmel beginnt direkt am Boden

JOKA
FACHBERATER

Rottbitzer Straße 45, 53604 Bad Honnef (Aegidienberg) Tel: 02224-9811330, Mail: info@parkett-ruppel.de www.parkett-ruppel.de



Blick vom Steinbruch auf Oberkassel | Bild: Rheineffizienz/Wikimedia

Ein Herbst voller Kultur

Ende September bis Anfang Oktober avanciert die Königswinterer Straße in Oberkassel und die Nebenstraßen zum 17. Mal zur Kunstmeile: Über 50 Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke.

Das kann nur Oberkassel: Zehn Tage lang – vom 25. September bis zum 4. Oktober – verwandeln sich zahlreiche Räume in Galerien oder Konzertsäle. Dazu gehören zum Beispiel Geschäfte, das Kulturzentrum Altes Rathaus mit der neuen inklusiven Kneipe Zukunftswerkstatt Oberkassel – kurz ZOK720 – und viele andere Einrichtungen und Räumlichkeiten. Das Spektrum

reicht dabei beispielsweise vom Arboretum Park Härle bis zum Bootshaus des Oberkasseler Wassersportvereins direkt am Rheinufer, von der Lesung über die Kaffeehausmusik am Nachmittag bis hin zum Jazzkonzert. Beim Programm wird extra auch an den Nachwuchs gedacht – so gibt es beispielsweise eigene Lesungen für Kinder. Außerdem stellen viele Künstlerinnen und Künstler ihre Werke aus.

Offene Führung

Die Eröffnung der Kulturtage übernimmt am Freitag, 25. September, ab 19.30 Uhr der Wave of Joy Gospel Chor Bonn mit einem Auftritt in der Großen Evangelischen Kirche in der Kinkelstraße. Die künstlerische Kulturmeile wird am Samstag, 26. September mit einer öffentlichen Führung eröffnet, bei der die Künstle-

rinnen und Künstler anwesend sind. Los geht es um 10.30 Uhr an der Königswinterer Str. 755. Das Konzept der Kulturtage habe sich bewährt – auch, weil „es Menschen zusammenbringt, sie aus Alltag und Rückzug herausholt und Räume für Begegnung schafft“, so Jörg Manhold, Vorsitzender der Spendenaktion Weihnachtslicht und Schirmherr der Oberkasseler Kulturtage.



Theresienau
Tagespflege





LEBENSFREUDE TEILEN - GEMEINSAMKEIT ERLEBEN

Tagespflege Theresienau

Hartwig-Hüser-Straße 1 ♦ 53227 Bonn (Oberkassel) ♦ Tel. 0228 976 678-11

„Gerade in Zeiten zunehmender Isolation ist das ein unschätzbarer Wert.“

Mit viel Engagement

Alle Künstlerinnen und Künstler treten bei den Oberkasseler Kulturtagen wie immer ohne

festen Gage auf, der Eintritt ist frei. Bei den Veranstaltungen werden die Besucher gegebenenfalls um eine Spende gebeten. Da die Stadt Bonn die Oberkasseler Kulturtage be-
dauerlicherweise nicht mehr finanziell unterstützt, sind Spenden sehr willkommen. ■

Auszüge aus dem Programm

Freitag, 25.09.

19.30 Uhr
Offizielle Eröffnung – Wave of Joy Gospel Chor Bonn
Große Evangelische Kirche
Kinkelstraße 4

Samstag, 26.09.



11.00 bis 20.00 Uhr
Kunstwerkstatt Oberkassel:
Kunst und Kulinarisches in der Kartonagenfabrik
Jeannette Bakić (Malerei)
Regina Berge (Malerei)
Lilly Flemming (Zeichnungen)
Franziska Klein (Fotografie)
Uwe Reuter (Malerei)
Angelika Steiger (Malerei)
Werner Wierich (Schmied)
Schülerinnen und Schüler des Ernst-Kalkuhl-Gymnasiums
Königswinterer Str. 596

14.00 Uhr
Zauberei mit Felix Bergmann für Kinder & Erwachsene
Kulturzentrum Altes Rathaus,
Königswinterer Str. 720

14.30 bis 17.00 Uhr
Blue Moon spielen Jazz
Standards and more
Am Buschhof 11

17.00 Uhr
Jazzin' – Ein Abend voller Poesie und Musik
Alte Evangelische Kirche
Zipperstraße

19.00 Uhr
Offene Unplugged Bühne
Musikalischer Circus
Nur mit Voranmeldung:
info@oberkasseler-kulturtage.de
Arboretum Park Härle
Büchelstraße 40

Sonntag, 27.09.

11.00 bis 15.00 Uhr
Kunstwerkstatt Oberkassel:
Kunst und Kulinarisches in der Kartonagenfabrik
Jeannette Bakić (Malerei)
Regina Berge (Malerei)
Lilly Flemming (Zeichnungen)
Franziska Klein (Fotografie)
Uwe Reuter (Malerei)



Der Gospelchor Wave of Joy eröffnet die Kulturtage. | Bild: Wave Of Joy

Hier engagiert. Für Beethoven und Beatboxer.



Wir unterstützen Kultur und Musik als eine der größten Förderinnen in Köln und Bonn.

Seit 200 Jahren ist unser Engagement ein echtes Plus für alle. Denn ein Teil unserer Gewinne fließt zurück in die Region – jährlich rund 19 Mio. Euro.
sparkasse-koelnbonn.de/engagement



200 Jahre

**Sparkasse
KölnBonn**
Füreinander Hier.

GIB DIR STOFF.



- Dekorieren • Polstern • Teppich
- Sonnen- und Insektenschutz
- Möbel • Tapeten • Accessoires



KRÜGER
RAUMAUSSTATTER

Königswinterer Str. 693
53227 Bonn
02 28 - 44 39 93

www.kruegerraum.de

Kölner Str. 139
53840 Troisdorf
02 21 - 7 57 21



Kirchstraße 34
53227 Bonn-Küdinghoven

Langemarckstraße 5
(ehem. Bestattungen Hardt)
53227 Bonn-Oberkassel

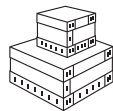
☎ 0228 / 44 21 34

info@jakobs-bestattungen.de
www.jakobs-bestattungen.de

Vorsorge · Begleitung · Bestattung

www.industriekarton.de

**KARTONAGENFABRIK
ANDREAS GEMEIN**



**Ausstellung in
unseren Fabrikräumen**
im Rahmen der Oberkasseler Kulturtage

Königswinterer Str. 596
Bonn-Oberkassel

am 26. + 27.9.2026

„KunstWerk Oberkassel“

Werke von A. Steiger, R. Berge, F. Klein,
J. Bakić, L. Flemming, W. Wierich, U. Reuter

Angelika Steiger (Malerei)
Werner Wierich (Schmied)
Schülerinnen und Schüler des
Ernst-Kalkuhl-Gymnasiums
Königswinterer Str. 596

11.00 bis 15.00 Uhr
Künstler in Aktion
Schauen Sie den Künstlerin-
nen über die Schultern und
kommen Sie mit ihnen ins
Gespräch
ZOK 720 Königswinterer Str. 720



12.30 Uhr
Marianne Troll liest Episoden
aus ihrem Buch:
Das Kind – Geschichten von
früher
Am Buschhof 5

14.30 bis 17.00 Uhr
Konzert: Blue Moon spielen
Jazz Standards and more
Am Buschhof 11

16.00 Uhr
Konzert: Crumbles
Rock & Pop Songs
OWV Am Strandbad
Königswinter

19.00 Uhr
Konzert: Autumn Nights
Rock und Pop von Klassik bis
zur Neuzeit
Evangelisches Jugendheim
Kinkelstraße 4

Montag, 28.09.

19.00 Uhr
Lesung Karlheinz Schonauer
Erzählung über die besondere
Bedeutung der
Spießerkultur für den
Nationalsozialismus
Lo Scoglio
Königswinterer Str. 685

Dienstag, 29.09.

19.00 Uhr
Lesung mit Musik
Wolperath Jazz
Reise in die unendliche Welt
der Musik
Probenzelt Circusschule
Corelli Am Buschhof 25



Musikgenuss pur | Bild: Klaus Großjohann

**Ambulanter Pflegedienst
Theresienau**



IHRE WÜNSCHE SIND UNS WICHTIG!

**Ambulanter Pflegedienst
Theresienau 20 • 53227 Bonn • Tel.: 0228 44 99 915**

Mittwoch, 30.09.

19.00 Uhr
Lesung Anja Mathes
Nö. Einfach nö.
Geschichten von Resilienz
und Widerstand
Probenzelt Circusschule Co-
relli Am Buschhof 25

Donnerstag, 1.10.

19.00 Uhr
Regionalgruppe Bonn des
Literaturvereins BVJA
Lesung mit Bildpräsentation
Katholische Öffentliche Bü-
cherei Kastellstr. 21



Hier treffen sich Kunst und Musik | Bild: Franz-Erich Schmitz

Freitag, 2.10.

19.00 Uhr
Oberkasseler Orgelherbst
Von Bach bis Star Wars
Bläser, Percussion und Orgel
Große Evangelische Kirche
Kinkelstr. 4

19.30 Uhr
Konzert: Felix Wahl, Klavier
Ernst-Kalkuhl-Gymnasium
Königswinterer Str. 534

Samstag, 3.10.

11.00 Uhr
Lesung von Elena Khanina
Angebote für 5 bis 8-Jährige
Arboretum Park Härle
Büchelstraße 40

14.00 bis 17.00 Uhr
Workshop mit Jutta Bauer-
Neuhalfen: Färben mit Pflan-
zenfarbstoffen,
Textilwirken zum Anfassen
Arboretum Park Härle
Büchelstraße 40



15.30 Uhr
Konzert: Café Mélange
Kaffeehausmusik
ZOK 720 Königswinterer Str. 720
(Zukunftswerkstatt Oberkassel e. V.)



Künstlerinnen in Aktion | Bild: Anka Franzen

www.boennsche-imbiss.de

seit 20 Jahren
Bönnsche Imbiss
Das Original

Bonn's
Currywurst Nr. 1

Montag bis Freitag 11.00 - 20.00 Uhr
Bonn-Oberkassel · gegenüber dem Kalkuhl-Gymnasium

Inh. Jan Frommeyer · Hosterbacher Straße 42 · 53227 Bonn

Wertpapiere aus den 90ern?

Die sind auch nicht mehr das, was sie einmal waren.
Deswegen: Richtig anlegen will gelernt sein. Unsere
Mitarbeitenden unterstützen Sie gerne dabei!

Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter
www.volksbank-koeln-bonn.de/vermoegensaufbau



Volksbank
Köln Bonn eG



Anja Tiffe (Beraterin Filiale Bad Honnef)

16.00 Uhr
Lesung
Lea Joan Martin
Tango in Istanbul
Kastellstraße 27

18.00 Uhr
Konzert: Gerry's Garage
6-köpfige Popband aus Oberkassel & Ramersdorf
Evangelisches Jugendheim
Kinkelstraße 4

20.00 Uhr
TIK Theater im Keller
Ein unglücklicher Zufall von James Saunders
Forum Ernst-Kalkuhl-Gymnasium Königswinterer Str. 534

Sonntag, 4.10.
11.00 Uhr
Lesung
Sandra Ernst
Lesung für 7 bis 10-Jährige
Arboretum Park Härle Büchelstraße 40

11.30 Uhr
Lesung
Schreibsalon
Lesung der kreativen Schreibgruppe
ZOK 720
Königswinterer Str. 720

14.00 Uhr
Konzert: Rewinding Good Times



Stimmung beim Open-Air-Konzert | Bild: Franz-Erich Schmitz



Bild: Franz-Erich Schmitz

Mitreibende Rhythmen - ein Bild von den letzten Oberkasseler Kulturtagen

Pop Musik
Haus Koropp/Neuhaus Am Weißen Stein 8

17.00 Uhr
Konzert: Don Alder
Fingerstyle-Gitarre
ZOK 720
Königswinterer Str. 720

18.00 Uhr
Oberkasseler Orgelherbst
Konzert für Orgel und Englischhorn

Große Evangelische Kirche
Kinkelstraße 4

19.00 Uhr
Konzert: Zupforchester Oberkassel
Global Groves – Von Japan über Brasilien bis Europa
Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben



Programm

Das komplette Programm der Oberkasseler Kulturtage findet sich auch online unter www.oberkasseler-kulturtage.de

www.werbeagentur-mow.de

brillen weiss
Gut aussehen

Bei so viel Seh-Schärfe drücken Sie ruhig mal ein Auge zu.

Brillen Weiss
Königswinterer Straße 618
53227 Bonn-Oberkassel
Telefon 0 22 8 - 44 31 04

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr • Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
www.brillen-weiss.com • info@brillen-weiss.com

NACHHILFE
PRÜFUNGS-
VORBEREITUNG
WORKSHOPS

bonler
BONN LERNT.

Kostenlose Probestunde vereinbaren

www.bonler.de
info@bonler.de
0228 - 2861 6522
0176 - 6655 0995

Präsenz- und Onlineunterricht

Institut Küdinghoven
Königswinterer Straße 258
53227 Bonn-Küdinghoven

Schulungsräume Oberkassel
Königswinterer Straße 704
53227 Bonn-Oberkassel

Lesefutter für den Herbst

Eine Liebesgeschichte aus Köln, ein Krimi aus der Feder einer Königswinterer Autorin und Porträts über berühmt-berüchtigte Bonnerinnen – das sind die rheinkiesel-Leseempfehlungen für September.

Bühne frei für berühmt-berüchtigte Bonnerinnen!

Waren Sie schon mal bei der Führung „Berühmte Bonnerinnen“ von StattReisen? Der Rundgang folgt den Spuren der Heiligen Helena oder Johanna Kinkel bis hin zur „Rheingräfin“ Sibylle Mertens-Schaaffhausen (siehe rheinkiesel 4/26). Falls nein, sollten Sie unbe-



dingt den Rundgang buchen – und/oder sich das neue Bändchen „Bonnerinnen, berühmt und berüchtigt“ zulegen. Britta Bücher hat die Anekdoten und Geschichten liebevoll zum Nachlesen aufbereitet. Neben den hinreißend geschriebenen

Texten findet sich natürlich ein Stadtplan für einen eigenen Rundgang sowie ein umfangreiches Literatur- und Quellenverzeichnis. Übrigens: Der nächste Rundgang zu diesem spannenden Thema ist am Sonntag, 27. September um 11 Uhr. Beitrag 12 Euro, Anmeldung siehe rechts.

Britta Bücher
Bonnerinnen, berühmt und berüchtigt. Ein Spaziergang durch die Bonner Frauengeschichte. 12,95 Euro, erhältlich im Buchhandel oder im Statt-Reisen-Büro (Belderberg 32, 53113 Bonn, Tel. 0228 / 654553 E-Mail: info@stattreisen-bonn.de

Wilder Westen in der Eifel

Eigentlich wollte Privatdetektivin Ellen Engels mit ihrer Nichte ein Wochenende in der Eifel erleben. Doch die gebuchte Schmuggler-Tour im Dreiländereck findet ein jähes Ende, als die Veranstalterin ermordet wird – ausgerechnet mit Pfeil und Bogen. So startet der Kriminalroman der Königswinterer Autorin Carla Capellmann. Wer war's – und warum? Bei ihren Ermittlungen stößt die sympathische Ermittlerin unter anderem auf eine alte Liebe, zahlreiche Motive und den Verdacht, dass Schmuggler in



der Südeifel wieder Hochkonjunktur haben. Dieser Kriminalroman gehört zum sogenannten „Cozy Crime“-Genre, also ein spannend erzählter Krimi ohne allzuviel Blut und Gewalt. Der humorvolle Roman überzeugt mit Wortwitz, überraschenden Wendungen und herrlich pointierten Charakteren, so leicht wie ein Spätsommersonntag in der Hängematte.

Carla Capellmann: Tödliche Eifelpfade, Emons Verlag ISBN 978-3-7408-2820-2 14 Euro.

Von Düften und Blumenmädchen

Schwungvoll wird der Inhalt des Nachtopfes morgens in die Gosse vor dem Haus entleert. Es ist also kein Wunder, dass im Köln des Jahres 1873 seit langer Zeit „anrühige Verhältnisse“ herrschen. Daran kann die Stadtreinigung der Domstadt mit ihren Reisigbesen ebenso wenig etwas ändern wie das seit 1792 existierende Duftwasser aus dem Hause 4711. Ferdinand Mühlens, Enkel des Firmengründers des weltberühmten Unternehmens, ist eine der beiden Hauptfiguren dieses



neuen Romans von Arabella Meran. Die Fakten der Unternehmensgeschichte des weltbekannten Unternehmens 4711 bilden den Rahmen für eine fesselnde Liebesgeschichte, die im September 1873 im walzerseligen Wien ihren Anfang nimmt und im sinnesfrohen Köln ihre Fortsetzung findet.

Arabella Meran: Der Parfümeur aus der Glockengasse, der ein Blumenmädchen liebte, Gmeiner-Verlag, ISBN 978-3-8392-8142-0, 18 Euro

» Siehe Lesung S. 32

Thomas Staaden
Schornsteinfegermeister & Gebäude-Energieberater

Rauchmelderservice • Gas-Hausschau • Energieausweise • Heizlastberechnung für Auslegung Wärmepumpe
sämtliche Schornsteinfegerarbeiten



Thomas Staaden Schornsteinfegermeister Hauptstraße 34 in Rheinbreitbach
0175-2151984 • www.thomasstaaden.de • info@thomasstaaden.de